

## **Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 05. Dezember 2013 für den Monat November 2013**

In der **Fachabteilung Hochbau und Bauverwaltung** wurden die Baumaßnahmen Anbau Feuerwehrgerätehaus Lichstedt und Abbruch Freizeithaus Station betreut. Der Abbruch ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Fläche wird als Parkplatz hergerichtet.

Die Baumaßnahme Erneuerung Elektroinstallation Bleichwiese 2. BA wurde in Zusammenarbeit mit dem FD 1.4 und der EVR ausgeschrieben, submittiert und der Auftrag erteilt.

Im Berichtszeitraum wurden

- . 6 Bauanträge,
- . 4 Bauvorbescheide und
- . 1 Verfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz

bearbeitet

Unter Federführung der **Fachabteilung Tiefbau und Umwelt** wurde die Abnahme der Baumaßnahme „Ausbau der Straße am Gänsebach 2.BA“ einschließlich der Offenlegung des Gewässers am 07.11.13 durchgeführt. Am 08.11.13 erfolgte die feierliche Übergabe für den Verkehr. Bis Ende des Monats wurden noch Restleistungen (Garagenbau, Rückbau Umleitungsstrecke) erbracht.

Nach Auswertung des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens ÖPNV-Maßnahme „Park&Ride Platz“ (Ausbau Bahnhofsparkplatz) wurde die Baumaßnahme an den wirtschaftlich günstigsten Bieter vergeben. Eine Anlaufberatung hat bereits stattgefunden. Aufgrund der Witterung werden mit Ausnahme kleinerer Vorbereitungen die Bauarbeiten erst im kommenden Jahr beginnen können.

An der Straße Erich-Correns-Ring wurden seit einiger Zeit Setzungen im Nordteil der Straße festgestellt.

Zur Durchführung einer Baugrunduntersuchung wurde mit Hilfe des städtischen Bauhofes ein Teil der Straßendecke entfernt. Die Untersuchung brachte einen äußerst ungünstigen und zudem nassen Baugrund zu Tage. Zur Sicherung der Straße über den Winter wurde die Aufgrabung provisorisch verschlossen, bevor im kommenden Jahr an dieser Stelle eine grundlegende Sanierung erfolgen kann.

Weiter konnten im November in Eigenregie des Bauhofes die Wege im Heinepark und auf dem Platz der OdF instand gesetzt werden.

Schließlich fand in diesem Monat die Lückenbepflanzung für 2013 statt. Dabei wurden insgesamt fast 60 Bäume gesetzt, beispielsweise 28 Bäume in der Rathenaustraße und 14 in der Schwarzburger Chaussee.

In kurzer Zeit wurde durch das **Sachgebiet Stadtplanung** das Beteiligungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 12.1 Teilbereich Güterbahnhofsgelände abgeschlossen und der Satzungsbeschluss vorbereitet.

Dabei waren umfangreiche Anmerkungen und Hinweise einzubringen. Im Städtedreieck fand eine Beratung zur Gemeinsamen Flächennutzungsplanung statt und es konnte eine gemeinsame Stellungnahme zum 2. Entwurf des Landesentwicklungsprogrammes Thüringen 2025 erarbeitet werden.

Für das **Sachgebiet Liegenschaften** bestand ein Aufgabenschwerpunkt in der Vorbereitung der Anpassung des Nutzungsentgeltes für Garagenstandorte auf städtischen Grundstücken.

Zudem konnte der Erbbaurechtsvertrag zwischen der Stadt und der RUWO mbH zur Kaufhalle in Volkstedt West abgeschlossen werden. Eine weitere Aufgabe lag in der Vorbereitung der Straßenschlussvermessung der Straßenbaumaßnahmen OU Schwarza und OU Eichfeld.

Im **Sachgebiet Sanierung** stand im Vordergrund die Fertigstellung des Ergebnisberichtes

der vorbe-reitenden Untersuchungen und die Erarbeitung der Satzungsentwürfe für die 2. Teilaufhebung und die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Alt-stadt Rudolstadt – östlicher Teilbereich“.

Mit der SER mbH wurden die Jahresanträge zur Städtebauförderung fertiggestellt und durch den Bürgermeister im Landesverwaltungsamt persönlich eingereicht.

Schwerpunkt des Fachdienstes im November 2013 war sowohl im Bereich der **Feuerwehr**, der **Verkehrsbehörde**, **Sachgebiet Gewerbe** und **Sachgebiet Recht** die Mitwirkung bei der Vorbereitung der Durchführung des Extremlaufs Getting tough am 07.12.2013.

Daneben hatte im November eine zentrale Bedeutung die Teilnahme an den Einwohnerversammlungen in den Ortsteilen der Stadt Rudolstadt.

Im **Sachgebiet Recht** wurde eine neue Entgeltordnung für den Verein Tierheim Pflanzwibach e. V. erarbeitet, die von sämtlichen Mitgliedsgemeinden in der jährlichen Sitzung des Tierheimes mitgetragen wurde und demnächst im Amtsblatt zur Veröffentlichung kommt. Darüber hinaus soll an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass auch dieses Jahr die Allgemeinverfügung des Landesamtes für Verbraucherschutz über ein Abbrennverbot von Silvesterfeuerwerk für den Zeitraum vom 31.12. bis 01.01. für den Bereich der historischen Altstadt erlassen wurde. Dies wird auch dieses Jahr durch die Verkehrsbehörde in Zusammenarbeit mit einem Sicherheitsunternehmen überwacht werden.

Die entsprechenden Veröffentlichungen sind bereits veranlasst.

#### **Saison 2013 in den Thüringer Bauernhäusern**

Die Saison 2013 in den Thüringer Bauernhäusern vom 28.03. bis 31.10.2013 konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Außer kurzzeitiger Einschränkungen nach dem Hochwasser gab es keine Schließtage.

Die Besucherzahlen konnten geringfügig gesteigert werden. 4.870 Gäste (Vorjahr: 4.800) haben das Museum in diesem Jahr besucht.

Es ist zu beobachten, dass verstärkt Schulklassen und andere Gruppen das Angebot für Führungen nutzen.

Zusätzlich fanden folgende Veranstaltungen auf dem Gelände statt:

- Das Frühlingsfest mit ca. 400 Besuchern
- 9 Open-Air-Kinovorstellungen mit ca. 420 Besuchern
- 5 Sommertheatervorstellungen des theater-spiel-ladens mit ca. 800 Besuchern
- 12 akustische Konzerte im Rahmen des TFF mit hunderten Besuchern
- 16 Erlebnisführungen mit ca. 180 Teilnehmern
- die Sommerfeste des Thüringer Folkloretanzensemble und der Kunstwerkstatt mit ca. 150 Besuchern

Erstmals konnten neben ABM-Kräften und einer Stelle des Bundesfreiwilligendienstes zwei fest angestellte Saisonkräfte beschäftigt werden.

Der Bauerngarten wird durch einen ehrenamtlichen Mitarbeiter gepflegt und betreut.

Ein professionell gestalteter Image- und Veranstaltungsflyer wurde verstärkt zur Werbung eingesetzt.

Die Attraktivität der Bauernhäuser ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. Trotz eingeschränkter Budgets und baulich bedingter Nutzungseinschränkungen ist es gelungen, das Gelände schrittweise zu einem Kleinod zu entwickeln.

Im kommenden Jahr ist geplant, eine Tanzlinde zu pflanzen, die künftige Museums- und Nutzungskonzeption weiter voranzutreiben und die Veranstaltungstätigkeit weiter zu entwickeln.

#### **Haushaltsamt**

Im Zusammenhang mit dem im August 2013 durch die Kommunalaufsicht eingeleiteten Anhörungsverfahren zur Haushaltssatzung 2013 wurde die Beschlussfassung (Beitrittsbe-

schluss) der geänderten Haushaltssatzung 2013 für die Stadtratssitzung am 07.11.2013 vorbereitet; nach erfolgter Beschlussfassung wurde die Haushaltssatzung 2013 ausgefertigt und die öffentliche Bekanntmachung des Haushalts 2013 vorbereitet. Diese wird im Amtsblatt am 11.12.2013 erfolgen. Hieran schließt sich ab 12.12.2013 die Auslegungsfrist von 2 Wochen an.

Zum Haushaltssicherungskonzept wurde ein maßnahmenbezogener Sachstandsbericht zum Stand Ende Oktober 2013 fertiggestellt und der Kommunalaufsicht zugeleitet. Zeitgleich wurde zur nächsten Sitzung der Projektgruppe Haushaltskonsolidierung für den 19.12.2013 eingeladen.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Kämmerei lag u.a. in der ständigen Aktualisierung der Liquiditätsübersicht 2013 und der Einarbeitung vorliegender Zahlpläne für Baumaßnahmen 2013 und bereits beginnend für 2014. Damit ist auch die ständige Prüfung der Notwendigkeit der Aufnahme eines Kassenkredites verbunden.

### **Steuern**

Der Schwerpunkt im Sachgebiet Steuern lag im November in der Überprüfung der vorhandenen Ersatzbemessung in der Grundsteuer sowie der Vorbereitung zum Steuertermin 15.11.2013. Weiterhin wurden Absprachen mit dem Sachgebiet Bußgeld zur Hundesteuerfestsetzung bei Nichtanmeldung getroffen sowie Angebote zu einer möglichen Hundebestandsaufnahme eingeholt. Auch im Bereich Steuern wurden Vorbereitungsarbeiten zur SE-PA- Umstellung durchgeführt.